

Handlungsfeldziele und erste Projektideen

Demographische Entwicklung, Reduzierung der Flächeninanspruchnahme, Daseinsvorsorge

Handlungsfeldziel 1: Einrichtungen der Daseinsvorsorge sichern und den neuen demographischen Anforderungen anpassen, auch durch Arbeitsteilung, Kooperation und Vernetzung sowie durch Stärkung des Ehrenamtes

Teilziele

- Versorgung der peripheren Siedlungsbereiche sicherstellen
- Kooperation der Einzelhändler zur Sicherung der Versorgung der Außenbereiche verbessern
- Ansiedlung von fehlenden Fachgeschäften, insbes. Textilgeschäften
- Funktionssharing: Unterschiedlichen Angebote werden auf die Region aufgeteilt
- Sicherung der medizinischen Versorgung sichern, insbesondere Nachfolge von Arztpraxen sichern
- Stärkere Kooperation zwischen den Schulen, Vereinen und Jugendzentren fördern
- Seniorenarbeit mit dem Jugendzentrum vernetzen
- Informationen über Einrichtungen der Daseinsvorsorge, Ehrenamtliche Tätigkeiten, Dorfgemeinschaften, Seniorenclubs, Besuchsdienste usw. verbessern und Zugang erleichtern (zentral sammeln, publizieren/vermitteln)
- Potenziale nutzen, um voneinander zu lernen (generationsübergreifend und kommunalübergreifend)
- Bedarfsgerechte Weiterentwicklung/Nutzung des Mehrgenerationenhaus Zetel

Schlüsselprojekt

- Einrichtung einer Ehrenamtsbörse mit allen drei Kommunen (unter hauptamtlicher Begleitung)

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Dorfladen
- Einrichtung eines Kiosks mit zusätzlichen touristischen Angebote wie Fahrradvermietung oder Grillservice
- Rezeptbox im Kiosk und Lieferung der Zutaten nach Hause/zum Kiosk
- Organisation von Treffen zum Austausch/Vernetzung zu bestimmten Themen
- Entwicklung von Apps zur Vernetzung der Region
- Initiierung von regelmäßigen Treffen zur Aufrechterhaltung der Partizipation der Bürger
- „Notfall-Omi“: Rüstige Rentnerin die zur Kinderbetreuung einspringen kann
- „Gartentherapie“
- Kurangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Einrichtung einer Begegnungsstätte für Jung und Alt
- Pflege der Kinderspielplätze durch mittelalte Senioren
- Generationsübergreifendes Wohnen
- Generationsübergreifendes Lernen (Kochen, Reparaturwerkstatt)
- Tauschbörse: z.B. Mitfahrgelegenheiten, Einkaufshilfen, Bring- und Holdienste, Betreuung, Unterstützung im Haushalt
- Gemeindefreitag in den Einkaufszentren
- Leselernhilfe mit Hilfe des Know-Hows der „jungen Alten“
- Einrichtung eines Jugendtreffs in Grabstede
- Bonusheft für Neubürger
- „Die Tafel“ Ausgabestelle auch in Bockhorn und Zetel
- Aufsuchende Sozialarbeit

Handlungsfeldziel 2: Pflege und Betreuung in der Region sicherstellen

Teilziele

- Flexible Betreuung für jede soziale, gesellschaftliche, gesundheitliche Situation durch entsprechende Dienste und Einrichtungen sicherstellen und verbessern
- Sicherung von Arbeitsplätzen in der Pflege
- Pflegenden Familienmitglieder entlasten

Schlüsselprojekt

- Herberge am Jadebusen (Wohnstätte als Basis für Menschen in schwierigen Lebenslagen, mit Hospiz und gemeinsamer Verwaltungsstelle unterschiedlicher Pflegeeinrichtungen zur besseren Vernetzung der einzelnen Angebote und Dienststellen (privater Träger)

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Einrichtung einer Tagespflege um pflegende Angehörige zu entlasten
- siehe auch Projektideen zu Handlungsfeldziel 1

Handlungsfeldziel 3: Integration von Bevölkerungsgruppen verbessern

Teilziele

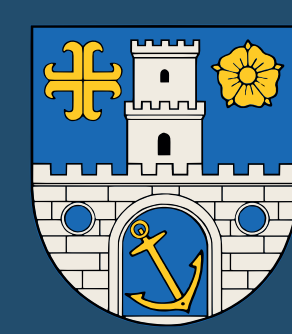
- Integration von Migranten verbessern
- Integration von Flüchtlingen unterstützen, u. a. durch kulturelle Angebote
- GPS (Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit) stärker für all-gemeinnützige Aufgaben integrieren

Schlüsselprojekt

- Kulturelle Integration von Flüchtlingen

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Sprachlehrer für Migranten/Asylbewerber
- Projekte zur Integration von Flüchtlingen/Asylanten durch z. B. kulturelle Angebote
- Querschnittsaufgabe in allen anderen Projekten



Handlungsfeldziele und erste Projektideen

Demographische Entwicklung, Reduzierung der Flächeninanspruchnahme, Daseinsvorsorge

Handlungsfeldziel 4: Identität mit/in der Region (Binnenmarketing) und gesellschaftliches Gemeinschaftsleben stärken

Teilziele

- Eigenleben/Charakter/Identität der Dörfer aufrecht erhalten und gemeinschaftliches Miteinander stärken
- Gemeinschaftsgefühl für die Region stärken
- Aktiv junge Leute an die Region binden
- Ehemaligen Bürgern die Rückkehr in die Region erleichtern
- Gezielt die jüngere Generation sensibilisieren für das Projekt der „Region südliches Friesland“

Schlüsselprojekt

- Einrichtung eines regionalen Jugendtreffs (Skateranlage) unter Einbeziehung der Jugendlichen
- Treffpunkt: Organisation von Treffen zum Austausch/Vernetzung zu bestimmten Themen (Jung und Alt)

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Treffpunkt Bürgerpark: Park von Bürgern gestaltet, gepflegt und genutzt
- Treffpunkt Jugend- und Seniorenzentrum sowie Bücherei in Bockhorn: Gestaltung des Vorbereichs als Treff
- Treffpunkt: Gestaltung eines Dorfplatzes zur Stärkung des sozialen Miteinanders

Handlungsfeldziel 5: Verbesserung der Mobilität der Bürger im Öffentlichen Personennahverkehr, Fußgänger- und Fahrradverkehr

Teilziele

- Verbesserung der Nutzbarkeit des vorhandenen Öffentlichen Personennahverkehrs (Attraktivität steigern, Informationen über die bestehenden Angebote verbessern und Zugangshürden abbauen)
- Stärkung des Verkehrsverbundes (Bahn, Bus usw.)
- Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs in der Fläche allgemein und zu bestimmten Zeiten (z. B. Markttag, Arztbesuch im Mittelzentrum) bzw. Zielen (u. a. zu Einrichtungen der medizinischen Versorgung, Veranstaltungen, Touristenziele) (Bürgerbus und Vernetzung vorhandener Verkehrsträger und privater Kapazitäten)
- Verbesserung der Barrierefreiheit und Altersgerechtigkeit im öffentlichen Raum und im öffentlichen Personennahverkehr
- Verbesserung des Radwegenetzes zum Erreichen zentraler Ziele (Sicherheit, Barrierefreiheit)
- Wiederherstellung alter Wegebeziehungen zwischen den Gemeinden

Schlüsselprojekt

- Einrichtung eines Bedarfsbussystems

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Informationsveranstaltungen um den ÖPNV stärker in das Bewusstsein der Menschen zu rücken
- Einrichtung eines Pools an ehrenamtlichen, die die Fahrten durchführen
- Einrichtung eines Koordinators: Kombination ÖPNV, Mitfahrangeboten, Taxen etc.
- Regionale Mobilitätsberatung vor Ort
- Arzt Tage: Bestimmte Termine frei halten, sodass sich die Fahrt mit dem Sammeltaxi lohnt
- Buslotsen: Begleitetes Fahren
- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
- Einrichtung einer Elektrofahrradstation

Handlungsfeldziel 6: Nutzung vorhandener Potenziale im Siedlungs- und Gebäudebestand zur Reduzierung der Flächeninanspruchnahme in der freien Landschaft

Teilziele

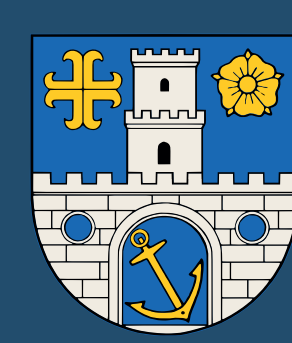
- Wiedernutzung/Weiternutzung alter Immobilien verstärken
- Innenstädte beleben und Wohnraum schaffen
- Neue Senioren-Wohnkonzepte für eine frühzeitige Anpassung der Wohnsituation unterstützen (rechtzeitige Übergabe/Verkauf/ggf. Tausch von Eigentum zum Wechsel in kleinere Wohnungen im Zentrum)
- Erhalt alter, regionstypischer Gebäude durch neue Nutzungen sicherstellen

Schlüsselprojekt

- „Jung kauft Alt“: Förderung der Wiedernutzung von Bestandsimmobilien (statt Neubau auf der grünen Wiese) durch u. a. Beratung zu den Möglichkeiten eines funktionellen Um-/Ausbau und zur energetischen Sanierung

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Leerstandskataster
- Alternative Wohnkonzepte wie „Senioren-WG's“
- Vareler Kaserne als UniCampus
- Nutzung alte katholische Kirche Varel
- Nutzung der alten Tapken-Ziegelei in Bockhorn
- Nutzung der Halle von Onno Wilts als Kulturstätte/Kulturhalle
- Nutzung der alten Hansa-Automobilfabrik



Handlungsfeldziele und erste Projektideen

Klima- und Umweltschutz, Erneuerbare Energien/ Energieeinsparung/dezentrale Versorgung

Handlungsfeldziel 1: Erneuerbare Energieerzeugung, effektive Energienutzung und Energieeinsparung in der Region steigern

Teilziele

- Weitere Projekte zur Erneuerbarer Energiegewinnung entsprechend der Bedürfnisse der Region entwickeln und aufeinander abstimmen
- Maßnahmen zur Nutzung der vor Ort erzeugten Energie entwickeln, fördern und umsetzen
- Maßnahmen zur effektiven Energienutzung in kommunalen Gebäuden/Einrichtungen durchführen und in privaten und gewerblichen Gebäuden/Einrichtungen unterstützen
- Durchführung einer energetischen Quartierssanierung

Projektideen (nicht abschließend)

- Projekt zur Umwandlung von Strom in z.B. Wasserstoff (Ziel: Speicherung)
- Dezentrale Energieversorgung für kleine Einheiten
- Reaktivierung bestehender Bürgerphotovoltaikanlagen
- Weitergehende energetische Sanierung, Quartiersthematik

- energetische Nutzung der anfallenden Holzbiomasse
- Intelligente und energieeffiziente Straßenbeleuchtung
- Koordinierungsstelle, um das Thema Klimaschutz/ EE gemeinsam anzugehen
- Kooperation mit EU-Projekt Green Gain (ab Frühjahr 2015, 3 Jahre): Bioenergie aus der Pflege von Landschaftselementen, FRI: Wallhecken (Kooperation mit Landesprogramm), Moor ... (?),
- Einrichtung einer Koordinierungsstelle für alle Maßnahmen, um sie aufeinander abzustimmen
- Kommunale Anlagen zur Erzeugung Erneuerbarer Energie (Wind, Sonne) mit Beteiligung von Bürgern
- Maßnahmen zur Verhaltensänderungen und Effizienzmaßnahmen zur Reduzierung des Strombedarfs in kommunalen Liegenschaften; Decken des Strombedarfs durch Grünem Strom; Veröffentlichung der Energieausweise für kommunale Liegenschaften .
- Energetische Sanierungen von kommunalen Liegenschaften (nach Sanierungsfahrplan).

Handlungsfeldziel 2: Kenntnisse und Sensibilität über Umweltschutz und Klimaschutz in der Region erhöhen

Teilziele

- Über Themen des Umwelt- und Klimaschutzes informieren, bilden und sensibilisieren, auch zur Unterstützung des Verständnisses für unpopuläre Maßnahmen

Schlüsselprojekte

- Kleine Modellanlagen der Erzeugung von erneuerbarer Energie allen Schulen zur Verfügung stellen; Erträge verbleiben bei den Schulen für eigene Projekte (Förderprogramm für Musteranlagen, Sensibilisierung der Jugendlichen für den Klimaschutz)

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Klimaschutz durch Maßnahmen im Bereich Bildung/ Öffentlichkeitsarbeit greifbar machen
- Ratgeber LED-Beleuchtung
- Außerschulischer Lernort, Natur und Technik
- Walderlebnispfad – Umweltbildung
- Naturbeobachtungspfad in Kooperation mit dem Nationalpark in Dangast
- Infozentrum Waldameise (Umweltbildung)
- Zentrale Stelle: Wissen bündeln und Wissenstransfer
- Förderung der Energieberatung privater Immobilieneigentümer.

Handlungsfeldziel 3: Klimaschonende Mobilität fördern

Teilziele

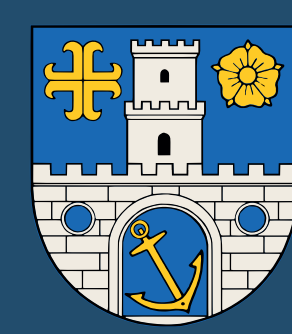
- Spezifische, auf die Bedürfnisse der Bevölkerung und der regionalen Wirtschaft abgestimmte klimaschonende Mobilitätskonzepte und -maßnahmen entwickelt

Schlüsselprojekte

- Durchlaufender Radweg entlang der alten Bahntrasse von Varel nach Zetel
- Mobilitätspunkte in der Region festlegen und ausstatten (Fahrrad)

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Car-Sharing bei Mehrgenerationsprojekten
- E-Station in der Region mit Fahrradverleihstationen (Solartankstelle)
- Fahrradmobilität erhöhen
- E-Fuhrpark für die Verwaltung entwickeln und für Bürger/Bürgerinnen nutzbar machen
- Bedarfsbussystem angepasst interkommunal ausbauen
- Mehr Kreisel als Ampeln
- Ausstattung der kommunalen Fuhrparke mit mindestens einem Elektro-Auto (vorzugsweise von regionalem Entwickler „Elano“ aus Varel).



Handlungsfeldziele und erste Projektideen

Klima- und Umweltschutz, Erneuerbare Energien/ Energieeinsparung/dezentrale Versorgung

Handlungsfeldziel 4: Maßnahmen zum regionalen Natur- und Landschaftsschutz und Umweltschutz durchführen

Teilziele

- Waldflächen und Waldökosysteme vermehren
- Biodiversität in der Region verbessern u. a. durch Maßnahmen, die sowohl der Landwirtschaft als auch dem Naturschutz nützen

Schlüsselprojekte

- Neuanlage von Alleen, Wallhecken (Wiederbelebung)

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Aufforstung und Pflege des Geest-Wald-Pfades
- Blühstreifen
- Aktive Brandschutzbekämpfung der Landwirte weiter ausbauen, professionalisieren
- Lokale Müllverbrennung (z. B. für die Kartonfabrik) ?????
- Förderung des Absatzes/der Verwendung von torffreier Blumenerde (insbe-

sondere „Moorschutz-Büdel“) und Friesländer Kompost.

- Erstellen einer Biotopvernetzungsplanung
- Anhebung des Wasserspiegels der Oberflächengewässer um 20 cm (zwecks Verbesserung der Grundwasserneubildung und Verhinderung des zeitweiligen Trockenfallens von Gewässern).
- Gestaltung einer Grünbrücke zur Verringerung der trennenden Funktion der A 29 (vgl. NABU-Bundeswegeplan): Erhaltung, Umbau sowie Anschluss der alten Eisenbahnbrücke Richtung Borgstede
- Herausnahme von 5 % aller Waldstücke aus der Bewirtschaftung (vgl. Landschaftsplan Varel).
- Anlegen von Obstwiesen
- Bekämpfung von unerwünschten invasive Pflanzenarten (z. B. kaukasischer Bärenklau, Japanischer Knöterich) bekämpft.
- Ökologisierung der Friedhöfe der Gemeinden und Förderung der Ökologisierung von Privatgärten
- Ernennung von kommunalen Klima- und Umweltbeauftragten

Handlungsfeldziel 5: Naturschonender Umgang mit Fläche verstärken

Teilziele

- Nachhaltige Flächennutzung interkommunal optimieren
- Neuversiegelung vermindern durch u. a. Wiedernutzung untergenutzter versiegelter Flächen

Zu Projektideen siehe Handlungsfeld 1

Handlungsfeldziel 6: Regionale Identität stärken

Teilziele

- Regionale Identität in Hinblick auf auf Nationalpark/Weltnaturerbe/Biosphärenreservat stärken

Zu Projektideen siehe Handlungsfeld 1



Handlungsfeldziele und erste Projektideen

Regionale Wirtschaftsentwicklung

Handlungsfeldziel 1: Ausbildung und Fortbildung sowie Bildungsangebote in der Region verbessern

Teilziele

- Bestehende Angebote zur Vorbereitung der Schüler (Bewerbungstraining und Berufsknigge), zur Berufsfindung/Berufsberatung, usw. bekannt machen und für gesamte Region nutzbar machen; ggf. ergänzende Angebote entwickeln
- Ausbildung und Fortbildung in Pflegebranche in der Region anbieten bzw. verbessern (durch Netzwerke und Kooperationen, Ausbildungszentrum, usw.)
- Verbesserung der Besetzung von Ausbildungsplätzen, z. B. durch Informationsaustausch/Netzwerk Bewerbervermittlung für Ausbildungsplätze
- Ausbildungsmöglichkeiten auch für kleine Unternehmen schaffen (z. B. zwei Ausbildungsbetriebe für einen Azubi)

Schlüsselprojekte

- Kontaktbörse für Unternehmen und für Akteure im Bereich Ausbildung: Informationen über regionale Akteure und Ihre Dienstleistungen, branchenbezogene Vernetzung der Unternehmen, gemeinsames Ausbildungsmanagement, Vernetzung mit anderen Regionen

weitere Projektideen (nicht abschließend)

s. u.

Handlungsfeldziel 2: Beratung von regionalen Unternehmen verstärken

Teilziele

- Beratung kleiner Gewerbetreibender verbessern bzgl. Handwerkszeug in fachfremden, betriebswirtschaftlich notwendigen Kenntnissen und Fähigkeiten (Bilanz lesen, Buchführung, ...), Nutzung von Fördermitteln, Werbung, Auftreten am Markt, Unternehmensnachfolge..., auch unter Nutzung von Wirtschaftssenioren
- Unternehmerschulung zu aktuellen Themen anbieten (z. B. Sanierung, Energieeinsparung, ...), vor Ort und unter Vermeidung eines Überangebotes an Veranstaltungen
- Wissensweitergabe durch Senioren organisieren

Schlüsselprojekte

S. auch Schlüsselprojekt Kontaktbörse

weitere Projektideen (nicht abschließend)

s. u.

Handlungsfeldziel 3: Wirtschaftsförderung und Regionsmarketing speziell bezogen auf die regionalen Anforderungen und Besonderheiten praktizieren und weiterentwickeln

Teilziele

regionale Aktivitäten zur Branchen- und Betriebsentwicklung initiieren (unter Nutzung regionaler Schwerpunkte)
Vernetzung von Betrieben, Branchen etc. zur Bestandsaufnahme der Ressourcen, zum Informationsaustausch und zur Anbahnung von gemeinsamen Aktivitäten; Wirtschaftsschmiede einrichten
Unterstützung von Unternehmensneugründungen
Anbahnung von Kooperationen mit Hochschulen
Imagebildung für die Region verstärken (Tu Gutes und sprich darüber)

Mittelstand stärken als wichtiges Standbein neben Großunternehmen
Konkurrenz der Kommunen, Betriebe etc. überwinden, mehr kommunizieren, Netzwerke verstärken und erweitern

Schlüsselprojekte

Siehe auch Schlüsselprojekt Kontaktbörse

weitere Projektideen (nicht abschließend)

s. u.

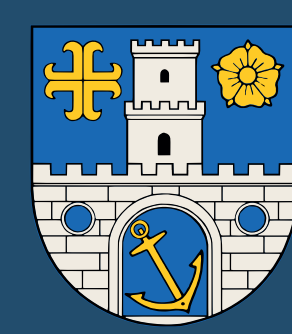
Handlungsfeldziel 4: Schaffung attraktiver Rahmenbedingungen

Teilziele

- Gewerbegrundstücke vorhalten
- Attraktivität der Region sichern, verbessern und bekannt machen (Zweck: Jugendliche in der Region halten)
- Attraktivierung der Innenstadt
- Leerstände vermeiden bzw. bekämpfen (Einbeziehung der Immobilieneigentümer und Betriebsinhaber mit Nachfolger-Anforderungen)

weitere Projektideen (nicht abschließend)

s. u.



Handlungsfeldziele und erste Projektideen

Regionale Wirtschaftsentwicklung

Weitere Projektideen (nicht abschließend)

KUH – Die „Kuh“ macht sich stark (= Initiative zur Förderung der Kleinen Unternehmen und des Handwerks im Südlichen Friesland)

➔ **Aus- und Weiterbildung**

- Ausbildungsmanagement (betrifft die Bereiche Einzelhandel, Handwerk, Tourismus und Pflege):
 - Qualifizierungsnetzwerk (vgl. Varel) für die gesamte Region und für Erweiterung auf kleine Unternehmen
 - Gemeinsame Ausbildungsinitiative (z.B. Verbundausbildung im Einzelhandel, vgl. Dannenberg)
 - Berufsknigge
 - Standardisiertes Bewerbungstraining
 - Ausbildungsmarkt (2 Wochen in attraktiver Lokation)
- Imagekampagne / Wahrnehmungskampagne für Ausbildungsberufe
- Einrichtung eines „Ausbildungszentrums Pflege“
- Erwachsenenbildung: Weiterbildung zum Gästeführer

➔ **Unternehmensberatung**

- Unternehmerschule: Wie lese ich meine Bilanz? Was macht mein Steuerberater? ... an 12 Terminen, am 1. Samstag im Monat für 1 Jahr mit abschließendem Zertifikat. Nicht über die Kammer durchgeführt sondern findet vor Ort statt, in Abstimmung mit der IHK etc.
- Interkommunale Bündelung und Vernetzung der Beratungsangebote
- Förder- und Beratungskatalog
- Wirtschaftssenioren

➔ **Regionale Produkte**

- Vermarktung regionaler Produkte

Vernetzung der Wirtschaftsakteure

- Kontaktbörse für die Unternehmen: Bestandsaufnahme der regionalen Produkte und Dienstleistungen
- Gemeinsame Veranstaltung zum Kennenlernen: Markt der Möglichkeiten; Ausbildungsträger, -vermittler, -schulen, etc., Betriebe in der Region, Hochschulen, als regionsbildende Einstiegsmaßnahme
- Wirtschaftsförderer für die LEADER-Region

Regionszeitung

- Rubrik „Infos aus dem Rathaus“ im Friebo

Vorbereitung auf den Jade-Weser-Port

- Für den anlaufenden Jade-Weser-Port gerüstet sein, Wohnraum für mittleres Management, Freizeit und Erholung

Standort

- Standortmarketing: Anwerben von neuen Geschäften
- Interkommunales Gewerbegebiet an der Bundesautobahn
- Autohof an der Bundesautobahn

Weiteres

- Reparaturwerkstatt für erfahrene (Senioren) und Lernenden (Junioren)



Handlungsfeldziele und erste Projektideen

Landwirtschaft, Tourismus, Kunst und Kultur

Handlungsfeldziel 1: Vorhandene Vielfalt, Qualität und Potenziale im Bereich Kunst und Kultur in der Region vernetzen und gemeinsam weiterentwickeln

Teilziele

- Die vielfältigen künstlerischen Aktivitäten und Kunst- und Kulturveranstaltungen und -einrichtungen gezielt weiterentwickeln, koordinieren und aufeinander abstimmen
- Gemeinsame Veranstaltungen der Kunst- und Kulturschaffenden in der Region initiieren und durchführen (auch mit Ausstrahlwirkung über die Region hinaus)
- Kunst/Kultur mit dem Tourismus und Einrichtungen/Aufgaben der Daseinsvorsorge vernetzen und nutzbringend in Maßnahmen des Tourismus und der Daseinsvorsorge einbinden
- Erreichbarkeit von Veranstaltungsorten mit dem ÖPNV verbessern
- Sponsoren gewinnen

Schlüsselprojekte

- Einrichtung einer zentralen Informations- und Vernetzungsstelle für Kunst- und Kulturveranstaltungen (intelligente Termin-Datenbank) gemeinsam für Varel, Zetel und Bockhorn
- Gemeinsame, kommunalübergreifende Kultur- und Kunstveranstaltungen

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Projekt Skulpturenpark Dangast
- Ausweitung der Vareler Reihe `Kultur am Haltepunkt´ auf Bockhorn und Zetel
- Runder Tisch „Kultur“ mit finanzieller Ausstattung
- Bildung einer Initiative von Kunst- und Kulturschaffenden/Interessierten
- Richtlinien für Kunst im öffentlichen Raum
- Infostätte Klinkermuseum
- Windmühle in Varel → Kultur im Mühlenhof
- Museen in Varel
- Vernetzung musealer Einrichtungen in Südfriesland
- Verbindung Tourismus und Kunst/Kultur → Wasserturm Varel
- Akademie der Künste in Zusammenarbeit der Uni Oldenburg
- Durch Vernetzung gemeinsames, attraktives kulturelles Angebot in die Region holen
- Leerstehende Gebäude nutzen um Kunstwerke hiesiger Künstler zu präsentieren
- KunsTraum
- Den Öffentlichen Nahverkehr gezielt zu Veranstaltungen zwischen den Orten nutzen und greifbar machen

Handlungsfeldziel 2: Regionsspezifische Landwirtschaft durch neue Einkommensquellen stärken

Teilziele

- Neue Konzepte und Maßnahmen zur Entwicklung und Einführung von neuen Einkommensquellen in der Landwirtschaft unterstützen
- Ausweitung der Vermarktung regionaler Produkte
- Themenwochen einführen (z. B. Lamm- oder Ochsenwochen)

Schlüsselprojekte

- Einrichtungen und Initiativen zur gemeinsamen Vermarktung der regionalen Produkte

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- Projekt „Faire Produktion von Milch“
- Hofläden
- Sozialprojekt: Leben auf dem landwirtschaftlichen Hof für spezielle Gruppen

Handlungsfeldziel 3: Tourismus unter Nutzung der regionalen Potenziale regionsverträglich weiterentwickeln

Teilziele

- Touristisches Angebot im Bereich Naturtourismus erweitern
- Ausbau des Radtourismus
- gemeinsame Vermarktung der Friesischen Wehde aufbauen und die Vermarktungsstrategie verbessern
- Erhöhung der Betten-/Übernachtungszahl
- Angebote für die Zielgruppe der Kinder und Jugendliche schaffen
- Mobilität für Touristen in der Region (und darüber hinaus) verbessern

Schlüsselprojekte

- Maßnahmen zur Förderung des Radtourismus (u. a. Aufbau themenbezogener und kulinarischer Wege in Verbindung mit Gastronomie, spezifische Übernachtungsmöglichkeiten, Fahrradinfrastruktur)
- Ausbau der alten Bahnstrecke als Fahrradtrasse (siehe auch HF 2)

weitere Projektideen (nicht abschließend)

- „Radfahrerhotel“
- Pilgerweg „Südliches Friesland“
- Radroute „Grabkultur“ 17.-21. Jahrhundert
- Alte Bahnstrecke Bockhorn – Varel als Fahrradtrasse aktivieren
- Erweiterung des Radwegenetzes zu Radwanderwegen
- QR-Code gestütztes Info-System einführen
- Entwicklung von Pauschalangeboten
- Erlebnisorientierte Angebote/Abenteuerangebote für Kinder und Jugendliche
- Kommunaler Campingplatz
- Geocaching
- Denkmale der Verkehrsgeschichte in der Friesischen Wehde (L815/816)
- Einbeziehung der Tourismusfachschule Esens zur Beratung und Entwicklung von Projekten
- Wiederbesatz verschwundener Tierarten (Fische)

Handlungsfeld 4